

Aufruf zur Interessenbekundung

Fachkräfteinitiative.International

- Für eine Internationalisierung und mehr Europa in der Kinder- und Jugendhilfe -

IJAB – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland lädt in Kooperation mit dem Institut für Sozial- und Organisationspädagogik der Universität Hildesheim interessierte Träger der Kinder- und Jugendhilfe herzlich ein, sich mit Projektideen für die Teilnahme an der Fachkräfteinitiative. International zu bewerben.

<FACHLICHE EINBETTUNG>

Der Erwerb interkultureller Kompetenzen ist – neben anderen Schlüsselkompetenzen – eine wichtige Voraussetzung, um in der globalisierten Lebenswelt zurechtzukommen. Eine zentrale Rolle spielen dabei vor allem Formate der europäischen und internationalen Lernmobilität. Damit aber diese von einer Chance für wenige zu einem Angebot für alle jungen Menschen werden, ist es ein zentrales jugendpolitisches Anliegen, die Europäisierung und Internationalisierung der Kinder- und Jugendhilfe zu stärken. In diesem Sinne formuliert das Leitbild des Kinder- und Jugendplans des Bundes, dass die Träger aller Handlungsfelder der Kinder- und Jugendhilfe neben jungen Menschen vor allem auch Fachkräften adäquate Angebote unterbreiten sollen, Europäisierungs- und Globalisierungsprozesse zu erfahren und sich differenziert mit ihnen auseinanderzusetzen. Gleichzeitig soll die Praxis der Kinder- und Jugendhilfe durch europäische und internationale Impulse weiterentwickelt und das Voneinander-Lernen gestärkt werden.

<ZIELE DER INITIATIVE>

Vor diesem Hintergrund möchte die Fachkräfteinitiative.International im Rahmen eines dreijährigen Prozesses Fachkräfte und Organisationen aus allen Handlungsfeldern der Kinder- und Jugendhilfe dafür sensibilisieren, Europäisierung und Internationalisierung als eigene Aufgabe in den Blick zu nehmen. Darüber hinaus möchte sie durch neue Qualifizierungs- und Unterstützungsangebote einen Beitrag zur Weiterentwicklung der Internationalen Jugendarbeit leisten. Mit ihr werden Möglichkeiten eröffnet, um neue Formate und Methoden auszuprobieren und nachhaltig die Kinder- und Jugendhilfe durch internationale Impulse weiterzuentwickeln. Das Projekt möchte die aktuelle Beschleunigung der Digitalisierung gezielt nutzen, um auch neue virtuelle und hybride Formate für die Qualifizierungsangebote und für den Jugend- und Fachkräfteaustausch zu entwickeln.

<THEMATISCHE HANDLUNGSFELDER>

Im Mittelpunkt der Initiative stehen drei thematische Schwerpunkte:

1. Beteiligung und Kommunikation,
2. Qualifizierung sowie
3. Austausch und Begegnung.

Ein zentrales Format der Fachkräfteinitiative. International sind dabei die *Entwicklungslabore*: Träger erhalten mit ihren Projektideen einen Gestaltungsraum, um neue Ansätze zu erproben und Prototypen für die einzelnen Schwerpunkte der Fachkräfteinitiative zu entwickeln.

Ergänzend dazu werden Jugendberatungsteams gebildet, die im Sinne des Peer-to-Peer-Ansatzes junge Menschen an den Prozessen der Gesamtinitiative beteiligen. Detaillierte Informationen zur Initiative und ihren Bestandteilen sind zu finden unter

<https://ijab.de/projekte/fachkraefteinitiativeinternational>

<BETEILIGUNGSMÖGLICHKEITEN AN DER INITIATIVE>

Im Rahmen dieser Ausschreibung möchten wir Sie dazu motivieren, sich mit einer Projektidee an den Entwicklungslaboren zu beteiligen. Orientiert an den genannten thematischen Schwerpunkten können Sie neue Ideen und Ansätze kreieren und erproben. Ihr Projekt sollte sich an mindestens einem bzw. mehreren thematischen Aspekten ausrichten:

- Die Entwicklung von neuen Formaten zur Ansprache neuer Zielgruppen von Fachkräften
- Die Verbesserung des Images von grenzüberschreitender Fachkräftemobilität
- Die Erarbeitung und Einführung von neuen Qualifizierungsformaten und internationaler Module in bestehende Curricula
- Die Entwicklung von Unterstützungs- und Informationssystemen für den Fachkräfteaustausch
- Die Initiierung von Personal- und Organisationsentwicklungsprozessen zur Stärkung und Anerkennung einer europäischen und internationalen Dimension
- Die Erprobung neuer Austausch- und Begegnungsformate
- Die Entwicklung von Tools zur Unterstützung bei der Partnerfindung und internationaler Zusammenarbeit

Die Fachkräfteinitiative. International hält verschiedene Begleitstrukturen für die Entwicklung und Umsetzung Ihrer Projektidee vor. Dazu gehören vor allem:

- die fachliche Beratung, Unterstützung und Vernetzung durch die Gesamtinitiative,
- die wissenschaftliche Begleitung durch das Institut für Sozial- und Organisationspädagogik der Universität Hildesheim und
- die finanzielle Unterstützung zur Umsetzung Ihres Projekts.

Darüber hinaus wird Ihr potentiell Projekt in einen Gesamtprozess eingebettet. Dies ermöglicht Ihnen in Form von Veranstaltungen und themenorientierten Fachgruppen den Austausch mit anderen Projektträgern und unterstützt Sie in der Realisierung Ihrer Projektidee. Gleichzeitig sind weitere Akteure an der Gesamtinitiative beteiligt und begleiten den Prozess.

Die Einbindung von jungen Menschen in Ihr Projekt ist ausdrücklich gewünscht.

<TEILNAHMEBEDINGUNGEN>

Die Ausschreibung richtet sich an interessierte Träger aller Handlungsfelder der Kinder- und Jugendhilfe mit haupt-, neben- und / oder ehrenamtlich Aktiven.

Es werden weder Erfahrungen in der internationalen Zusammenarbeit noch bestehende internationale Partnerschaften oder Fremdsprachenkenntnisse vorausgesetzt. Allerdings wird erwartet, dass Sie dazu bereit sind, Ihre eigenen Kompetenzen und das von Ihnen betreute Handlungsfeld europäisch bzw. international auszuweiten und im Rahmen Ihrer Projektidee mit

internationalen Partnern zusammenzuarbeiten. Sofern bereits Beziehungen zu ausländischen Partnern bestehen, können diese in die Projektidee mit einbezogen werden.

Im Rahmen der Initiative sind für 2022 Study visits im Ausland geplant, um den kollegialen Austausch unter Fachkräften und den Ideen- bzw. Wissenstransfer in beide Richtungen (in- und out) zu ermöglichen.

Die eingereichten Projektideen müssen nachvollziehbar nachhaltig sein, der verfolgte Ansatz adaptierbar und ein Transfer der Inhalte und / oder Ergebnisse auf die Arbeit der Untergliederungen der eigenen Organisation oder anderer Träger möglich sein.

Die Fachkräfteinitiative International wird vom Institut für Sozial- und Organisationspädagogik der Universität Hildesheim wissenschaftlich begleitet. Neben einer formativen Beratung und Begleitung der Projekte und der Gesamtinitiative werden in diesem Kontext auch Befragungen durchgeführt, sowie die Entwicklungslabore evaluiert. Mit der Einreichung einer Projektidee stimmen Sie zu, sich aktiv an dieser Begleitung wie auch am Gesamtprozess der Fachkräfteinitiative zu beteiligen.

<FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG>

Die Fachkräfteinitiative International kann Sie bei der Umsetzung Ihrer Projektidee finanziell unterstützen. Ihr Projekt kann dabei auf ein, zwei oder drei Jahre ausgerichtet sein. Die Initiative selbst endet zum 15.11.2023. Die finanzielle Unterstützung für Ihr Projekt endet damit spätestens zum 30.09.2023.

Damit eine möglichst große Vielfalt an unterschiedlichen Projektideen Eingang in das Gesamtvorhaben findet, liegt der Umfang einer finanziellen Unterstützung gestaffelt bei **5.000, 20.000 und 50.000 Euro** pro Projekt und gemäß dem in Ihrer Projektskizze definierten Zeitraum.

- Mini-Support bis zu 5.000 Euro: Unterstützt werden können einzelne Projektvorhaben, die sich mit begrenztem Zeit-, Personal- und Materialaufwand umsetzen lassen. Die Projekte können auf ein, zwei oder drei Jahre ausgerichtet sein.
- Medi-Support bis zu 20.000 Euro: Unterstützt werden Projekte, die einen mittelgroßen Aufwand an Personal, Technik und sonstigen Entwicklungs- und Umsetzungskosten erfordern. Die Projekte können auf ein, zwei oder drei Jahre ausgerichtet sein.
- Maxi-Support bis zu 50.000 Euro: Unterstützt werden Projekte, die einen größeren Aufwand an Personal, Technik und sonstigen Entwicklungs- und Umsetzungskosten erfordern, überjährig angelegt sein müssen und mit einer längerfristigen Trägerstrategie einhergehen.

Förderfähig sind all jene Ausgaben, die im unmittelbaren Zusammenhang mit Ihrem Projekt stehen (Aufwendungen für Sachmittel, technische Ausstattung und Entwicklungskosten, Veranstaltungen, Reisekosten, Honorarmittel, Personalkostenanteile).

Sollte Ihr Projektvorhaben Zustimmung finden, wird IJAB im Anschluss an die Vergabe mit Ihnen eine Kooperationsvereinbarung abschließen.

Die Initiative wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

<ZUM ZEITLICHEN UND ORGANISATORISCHEN RAHMEN >

Über das Formular können Sie Ihre Projektidee bis zum **26.03.2021** bei IJAB – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland einreichen. Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular an fki@ijab.de. Im Anschluss daran erhalten Sie eine Eingangsbestätigung.

Nach Ablauf der Ausschreibungsfrist wird ein Auswahl- und Vergabegremium über die Vergabe entscheiden. Das Gremium setzt sich aus Vertreter*innen des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, der Nationalagentur Jugend für Europa, des Instituts für Sozial- und Organisationspädagogik der Universität Hildesheim, IJAB – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland, Vertreter*innen der bilateralen Jugendwerke und Koordinierungsstellen, sowie Vertreter*innen der Landesjugendämter zusammen. Sobald das Auswahlverfahren abgeschlossen ist, werden die ausgewählten Träger durch IJAB kontaktiert.

<INFORMATIONSVORANSTALTUNG>

Zusätzlich bietet Ihnen IJAB in Kooperation mit dem Institut für Sozial- und Organisationspädagogik der Universität Hildesheim am **25.02.2021** von 10.00 -12.00 Uhr eine Online- Informationsveranstaltung an, um über die Fachkräfteinitiative.International und das Interessensbekundungsverfahren zu informieren und Fragen Ihrerseits zu beantworten. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte Martina Lingnau bei IJAB (lingnau@ijab.de, 0228 9506-308) oder erhalten Sie weitere Informationen unter <https://ijab.de/projekte/fachkraefteinitiative-international>.

<KONTAKT>

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Projektideen.

IJAB – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V.

Kerstin Giebel, Giebel@ijab.de, 0228 9506 - 223

Christoph Bruners, Bruners@ijab.de, - 120

Godesberger Allee 144-148

53175 Bonn

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Interessenbekundung

Angaben zur Organisation	
Name der Organisation	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Anschrift	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Ansprechpartner*in für/gem. Kooperationsvereinbarung	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Telefon	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
E-Mail	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Rechtsform	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Anerkennung der Gemeinnützigkeit	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Anerkennung als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Kurzdarstellung der Arbeitsschwerpunkte der Organisation	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Erläuterungen zum Projekt	
Kurzdarstellung des Projekts: Bitte skizzieren Sie Ihr Projekt unter Berücksichtigung folgender Punkte: <ul style="list-style-type: none"> • Ausgangslage (Beschreibung des „Ist-Standes“ der Arbeit) • Ziele • geplante Aktivitäten • beteiligte Fachkräfte / Expert*innen 	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Worin liegt das Weiterentwicklungspotenzial des Projekts?	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Inwiefern ist das Projekt nachhaltig, der verfolgte Ansatz adaptierbar und ein Transfer der Inhalte und / oder Ergebnisse auf die Arbeit	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Der Untergliederungen Ihrer Organisation oder anderer Träger möglich?	
Steht das Projekt mit anderen Projekten oder Maßnahmen im Zusammenhang bzw. wird es im Rahmen eines größeren Projekts vom Träger durchgeführt?	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Mit welchen externen Partnern (bspw. Bildungseinrichtungen, Landesjugendämter, zivilgesellschaftliche Akteure, Stiftungen usw.) wird das Projekt ggf. durchgeführt?	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Werden Jugendliche am Projekt beteiligt? Wenn ja, in welcher Form?	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.
Welcher Zeitplan ist für das Projekt vorgesehen? Bitte benennen Sie Meilensteine!	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Angaben zur Finanzierung			
Beantragte finanzielle Unterstützung	<input type="checkbox"/> Bis zu 5.000 €	<input type="checkbox"/> bis zu 20.000 €	<input type="checkbox"/> Bis zu 50.000 €
Angaben zu Kosten für:	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.		
• Honorare	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.		
• Personalkostenanteile	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.		
• Veranstaltungen	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.		
• Reisekosten	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.		
• Material / technische Ausstattung	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.		
• Öffentlichkeitsarbeit	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.		
Gesamtkosten	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.		
Eigenmittel (ggf. auch Personalstellenanteile)	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.		
Drittmittel	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.		
<i>Hinweis: Sollte Ihr Projektvorhaben Zustimmung finden, wird IJAB im Anschluss an die Vergabe mit Ihnen eine Kooperationsvereinbarung abschließen.</i>			

Erklärung

Ich/Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben. Mir/ uns ist bekannt, dass durch die Abgabe dieser Interessenbekundung kein Anspruch auf finanzielle Unterstützung der Maßnahme entsteht. Es erfolgt keine Erstattung von bislang gemachten Aufwendungen.

Ort, Datum

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Unterschrift

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.